

**Autohalterung XGPS Car Kit TMC**

# Haftender Halter mit Verkehrsfunk

**TEST** Sie haben einen Pocket-PC mit eingebautem GPS-Empfänger? Ihre Navi-Software kann TMC-Daten verarbeiten? Dann brauchen Sie nur noch einen TMC-Empfänger. Wir stellen Ihnen hier eine Rundum-Lösung mit Halterung und eingebautem Lautsprecher vor. Damit befestigen Sie Ihren Pocket-PC sicher im Auto und empfangen die über den »Traffic Message Channel« ausgestrahlten Verkehrsmeldungen.



◀ Das XGPS Car Kit TMC besteht aus einem kräftigen Pocket-PC-Halter mit eingebautem Lautsprecher und einem Empfänger für TMC-Verkehrsmeldungen

den Pocket-PC lieber an einer anderen Stelle des Armaturenbretts sehen möchte, kann die mitgelieferte runde Bodenplatte benutzen. Diese ist selbstklebend und kann an einer beliebigen glatten Fläche, also beispielsweise oben auf dem Armaturenbrett angebracht werden. Auf diesem Sockel kann man nun wiederum den Halter mit der weiter oben beschriebenen Prozedur anbringen.

**Flexibel, aber robust**

Die Haltevorrichtung verfügt über zwei Gelenke, die im 90-Grad-Winkel versetzt angebracht sind. Da man den Halter ja vor dem Anpressen beliebig drehen kann, ergibt sich zusammen mit den Gelenken die Möglichkeit, den Pocket-PC in praktisch jede gewünschte - und sinnvolle - Richtung auszurichten. Recht große Rändelmuttern sorgen an den Gelenken dafür, dass man diese auch mit bloßen Händen gut festschrauben und auch wieder lösen kann. Auf eine am äußeren Gelenk angebrachte Platte kann nun der PDA-Halter selbst aufgesteckt werden. Wer ein Fahrzeug mit einer besonders tiefen Windschutzscheibe hat, muss eventuell noch einen weiteren Umbau vornehmen und das Verlängerungselement montieren. Dadurch wird der ganze Halter länger und das Pocket-PC wieder näher zum Fahrer gebracht. Und auch die dem Saugnapf zugewandte Seite des Halters kann man noch etwas herausziehen und damit den ganzen Halter noch weiter verlängern. Die elektrischen Anschlüsse sind auch keine Hexe-

Wer das XGPS Car Kit TMC erstanden hat und den Karton öffnet, findet darin mehrere einzelne Teile. Es ist also zunächst einmal ein kurzes Studium der Bedienungsanleitung angebracht. Diese zeigt auf einem DIN-A4 Blatt in knappen Sätzen und verständlichen Bildern, wofür die einzelnen Teile sind, wie sie zusammengebaut werden und wie schließlich der Pocket-PC eingesetzt wird. Das XGPS Car Kit TMC wird von der Firma XPDA für verschiedene Pocket-PC-Modelle

mit eingebautem GPS-Empfänger angeboten (siehe Kasten). Es besteht aus dem PDA-Halter mit einer passgenauen Aufnahme für den Pocket-PC, dazu kommen der Saugfuß, ein Audio-Kabel, ein Kfz-Ladekabel sowie die TMC Antenne. Daneben enthält das Set noch eine Bodenplatte und ein Verlängerungsstück. Zunächst gilt es, einen guten Platz im Fahrzeug für den Pocket-PC zu suchen. Es bietet sich natürlich die Windschutzscheibe an, und hier der Bereich rechts oder links des Lenkrads. Der Halter wird einfach an die gesäuberte Scheibe gedrückt, und durch das Umlegen eines Hebels wird der Saugnapf angezogen. Das entstehende Luftvakuum hält die Befestigung bombenfest. Selbst wenn man den Hebel wieder entlastet, bleibt der Halter weiterhin allein durch die Kraft des Saugnapfs an der Scheibe haften. Wer dieser Art der Befestigung doch nicht trauen mag, oder



▲ Mit Hilfe der großen Stell-schrauben kann man den Pocket-PC genau nach Wunsch ausrichten

**DAS XGPS CAR KIT IST DERZEIT FÜR FOLGENDE POCKET-PCS ERHÄLTlich:**

- FujitsuSiemens Loox N500
- FujitsuSiemens Loox N520
- FujitsuSiemens Loox N560
- Yakumo Alpha GPS
- Acer n35

Weitere Modelle sollen in Kürze folgen.

rei. Zunächst wird das Audiokabel montiert. Der Stereo-Klinkenstecker kommt in die Kopfhörerbuchse des Pocket-PC, die andere Seite des Kabels mit einem Rundstecker muss in die mit »Audio« beschriftete Buchse am XGPS Car Kit. Das Stromkabel verfügt natürlich über einen Stecker, der in den Zigarettenanzünder des Autos oder auch in eine entsprechende Steckdose passt. Die andere Seite des Kabels wird in die 5 Volt Buchse des Halters gesteckt. Nun bleibt nur noch der Anschluss des TMC der Firma GNC. Diese hat ja vor einiger Zeit ein Anschlusskabel mit TMC-Empfänger herausgebracht, das für verschiedene Pocket-PCs mit eingebautem GPS oder solche, die mit einem Bluetooth GPS ohne TMC-Funktionen arbeiten, erhältlich ist. Eine besondere Bauart dieses Kabels wurde auch hier verwendet. Als Anschluss dient ein RJ11-Stecker, wie Sie ihn vielleicht vom Telefon- oder Modemkabel kennen. Dieses steckt man in die entsprechende RJ11-Buchse des Halters. Nun nur noch den Pocket-PC selbst in den Halter stecken und die Navigationssoftware starten, laut Anleitung sollte der TMC-Empfänger sofort Daten liefern. Bei manchen Navigationsprogrammen muss man aber erst noch einstellen, dass ein externer TMC-Empfänger vorhanden ist. Wenn dann immer noch keine Daten ankommen, muss man manuell den Com-Port des TMC-Empfängers auf COM1 und die BaudRate auf 38400 stellen. Die Elektronik des TMC-Empfängers ist in einem kleinen schwarzen Kästchen untergebracht. An dessen Seite befindet sich die Buchse für die Kabelantenne. Diese muss ausgezogen montiert werden, am besten entlang der Windschutzscheibe. Für diesen Zweck sind an der Kabelantenne zwei kleine Saugnäpfe angebracht.

### Sinnvoller Schalter

Nicht unerwähnt lassen wollen wir die Kopfhörerbuchse an der Seite des Halters, auch wenn sich uns der Sinn nicht ganz erschloss. Hier hat man sich sicher gedacht: »Wir dürfen den Kopfhöreranschluss des Pocket-PC nicht einfach belegen, sondern müssen ihn dann an anderer Stelle wieder zur Verfügung stellen.« Wer also im Auto Kopfhörer benutzen will, kann das tun. Allerdings handelt es sich auch noch um einen 2,5 Millimeter Miniaturanschluss, wie ihn auch einige Pocket-PCs haben. Gut dagegen ist, dass seitlich auch noch ein Schiebeschalter eingebaut wurde, mit dem man den Strom ein- oder ausschalten kann. So darf der Zigarettenanzünder-Stecker in der Anschlussdose bleiben, und man kann trotzdem die ganze Anlage von der Stromversorgung nehmen, wenn man um die Autobatterie fürchtet. Eine rote Leuchtdiode an der Vor-



**Der Lautsprecher befindet sich an der Halter-Rückseite und strahlt seinen Klang daher in die falsche Richtung. Dadurch wird das Audiosignal etwas dumpf.**

derseite des Halters zeigt an, ob das Gerät an- oder ausgeschaltet ist.

### TMC on board

Der Halter hat uns voll überzeugt. Das XGPS Car Kit TMC ist zwar nicht gerade ein Designwunder, aber es steht nun einmal die Funktion und die Qualität im Vordergrund. Und die Verarbeitung ist hervorragend. Der Pocket-PC ist sicher und gut aufgehoben. Der eigentlich schon gute Sound des FujitsuSiemens Loox N520 wurde durch den größeren Lautsprecher und das Volumen des Halters noch verstärkt. Durch die Position der Lautsprecher an der Rückseite des Halters fehlen dem Audiosignal zwar etwas die Höhen, dennoch sind die Navigationsansagen gut zu verstehen. Zusammen mit der passenden Software kann man sich hier ein zuverlässiges Navigationssystem mit TMC-Funktionalität zusammenstellen. Allein der TMC-Dienst kann dann noch Anlass zur Klage bieten. Leider ist dieser Dienst nicht der zuverlässigste. Sie haben die Situation ja bestimmt auch schon erlebt, dass Sie im Radio, das über dieselben Daten wie der TMC-Dienst verfügt und diesen ja auch ausstrahlt, vor einem Stau gewarnt wurden, oder Ihr Navigationssystem zwischen zwei Anschlussstellen eine Behinderung angezeigt hatte. Als Sie aber an die gemeldete Staustelle kamen, war von einem Stau weit und breit nichts mehr zu sehen. Anders herum geschieht es immer wieder, dass man in einen Stau gerät, von dem das TMC nichts wusste oder diesen eben viel zu spät meldet. Das liegt leider in der Natur des »klassischen« TMC, das Daten sammelt und bündelt, die von verschiedenen Personen und Behörden gemeldet werden. Hierbei

entstehen eben diese Verzögerungen. Abhilfe schafft das neue TMC Pro. Hier werden andere Daten für die Verkehrsmeldungen herangezogen: 4000 Brückensensoren und über 5000 Kontaktschleifen werden ständig elektronisch und in Echtzeit ausgewertet. Dazu kommen noch so genannte Floating Cars: Fahrzeuge, die im Verkehrsstrom mitfahren und sozusagen mobile Sensoren darstellen. Mit diesen Daten ist eine wesentlich schnellere und genauere Verkehrsmeldung möglich, und es sind durch den Rechneinsatz auch Prognosen über eine eventuelle Staufahrt möglich.

Das Schöne ist, dass TMC Pro keine andere Hardware benötigt. Auch die TMC-Antenne des XGPS Car Kits TMC kann diese Signale empfangen. Nur zur Auswertung brauchen Sie eine Software, die TMC Pro fähig ist. Das erste Navigationssystem auf dem Markt, das damit umgehen kann, ist der Destinator 6. Die TMC Pro Erweiterung heißt »TrafficSam« und muss zusätzlich gekauft werden, da TMC Pro leider nicht mehr so wie das klassische TMC kostenfrei empfangbar ist, sondern eine Lizenzgebühr kostet. Diese wird mit dem Kauf des Zusatzpakets entrichtet. (Eberhard Fruck)

Preis: 99,00 Euro  
Bezugsquelle: [www.xpda.de](http://www.xpda.de)

### FAZIT

- Mit dem XGPS Car Kit TMC findet der Pocket-PC einen festen und sicheren Platz im Auto. Zusätzlich zur Halterung bekommt man noch eine Verbesserung der Audio-Qualität und einen TMC-Empfänger. Bedenkt man, dass man für ein Ladekabel mit TMC-Funktion nicht viel weniger bezahlt, erhält man hier eine preisgünstige Halterung, die auch noch über Staus informiert.

### XGPS CAR KIT TMC

**POCKET PC  
MAGAZIN**

- Stabile Halterung
- Individuell einstellbar
- Bodenplatte zur Montage
- Eingebauter Lautsprecher
- TMC-Empfang

WERTUNG: **SEHR GUT**

PREIS/LEISTUNG: **SEHR GUT**